

31. Symposium

24. – 26. Februar 2021
Messe und Congress Centrum Bremen

Symposium Intensivmedizin + Intensivpflege



BREMEN
MOIN ZUKUNFT!





Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Nichts wird mehr sein, wie es war!“ So wird in den Medien kommentiert, was nach der Covid-19-Pandemie auf uns zukommen wird.

Dabei könnten die Gegensätze kaum krasser sein: während das öffentliche Leben durch den „Shutdown“ fast zum Erliegen gekommen ist, sind die Aktivitäten in medizinischen Einrichtungen in einer Weise hochgefahren worden, wie die meisten von uns es vermutlich nie zuvor erlebt haben.

Für kaum einen klinischen Bereich gilt dies mehr als für die Intensivmedizin und Intensivpflege; nur wenige Felder sind unberührt geblieben. Allem voran die immensen Prozessänderungen im pflegerischen Bereich; hier sind nicht nur die praktischen Handlungen in kurzer Zeit angepasst worden, sondern auch das personalplanerische und generell organisatorische Prozedere. Es geht weiter mit den Grundfragen zum ethischen Umgang mit der neuen Krankheit – das Stichwort „Triage“ erhielt plötzlich eine Bedeutung, wie sie uns bis dato fremd war. Auf der anderen Seite stehen völlig neue Erkenntnisse zur Pathophysiologie von Organdysfunktionen, Innovationen in der infektiologischen Diagnostik, logistische Probleme etwa bei Persönlicher Schutzausrüstung (PSA), Notfallversorgung und komplexen Transporten, ein verändertes Belegungsmanagement im Krankenhaus, Erkenntnisse in der Beatmungstherapie und nicht zuletzt viele Ideen zu neuen Therapieansätzen.

Dabei soll nicht verschwiegen werden, dass sich mehr als 10.000 Beschäftigte im Gesundheitswesen in Deutschland mit dem Coronavirus infiziert haben und einige verstorben sind, zu denen unsere Gedanken gehen.

Unser Symposium wird sich in seiner Programmgestaltung dieser Entwicklung anpassen. Wir würden uns freuen, Sie (wieder) bei uns begrüßen zu dürfen!

Herzlichst

Herwig Gerlach
WIVIM

Rolf Dembinski
WIVIM

Wendelin Herbrand
WIVIM

Werner Kuckelt
HCCM Consulting GmbH

Hans Peter Schneider, Kordula Grimm
CONGRESS BREMEN, M3B GmbH



VERANSTALTER

- Wissenschaftlicher Verein zur Förderung der klinisch angewandten Forschung in der Intensivmedizin e. V. (WIVIM)
- HCCM Consulting GmbH, Bremen
- CONGRESS BREMEN, M3B GmbH



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

- Prof. Dr. Rolf Dembinski, Bremen
- Prof. Dr. Herwig Gerlach, Berlin
- Prof. Dr. Klaus Hankeln, Bremen
- Prof. Dr. Werner Kuckelt, Bremen
- Prof. Dr. Andreas Weyland, Oldenburg

PROJEKTLEITUNG

Claudia Burgess,
CONGRESS BREMEN, M3B GmbH

PROGRAMMKOMITEE

Dr. Olaf Ahlers, Berlin
Martina Bauer, Lünen
Prof. Dr. Michael Bauer, Jena
Prof. Dr. Hanswerner Bause,
Hamburg
Prof. Dr. Berthold Bein, Hamburg
Prof. Dr. Thomas Bein, Regensburg
Dr. Carsten Brau, Osnabrück
PD Dr. Jan-Peter Braun, Berlin
Prof. Dr. Dorothee Bremerich, Mainz
Prof. Dr. Josef Briegel, München
Dr. Andreas Callies, Bremen
Prof. Dr. Rolf Dembinski, Bremen
PD Dr. Christoph Bernhard Eich, Hannover
Prof. Dr. Marcelo Gama de Abreu, Dresden
Prof. Dr. Herwig Gerlach*, Berlin
PD Dr. Jan-Thorsten Gräsner, Kiel
Prof. Dr. Heinrich V. Groesdonk, Erfurt
Prof. Dr. Klaus Hankeln, Bremen
Wendelin Herbrand, Murnau
Prof. Dr. Dieter Heuser, Nürnberg
PD Dr. Christian Hönemann, Vechta
PD Dr. Thomas Iber, Baden-Baden

Andreas Jungblut, Brachbach
Prof. Dr. Detlef Kindgen-Milles,
Düsseldorf
Prof. Dr. Mariam Klouche, Bremen
PD Dr. Thomas Klöss, Hamburg
Sabine Kretschmar, Oldenburg
Prof. Dr. Werner Kuckelt, Bremen
Prof. Dr. Dr. Burkhard Lachmann, Berlin
Prof. Dr. Dr. Steffen Leonhardt, Aachen
Prof. Dr. Klaus Lewandowski, Berlin
Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Bonn
Prof. Dr. Friedemann Nauck, Göttingen
Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn, Münster
Prof. Dr. Michael Quintel, Wahlsburg
Oliver Rothaug, Göttingen
Prof. Dr. Jens Scholz, Kiel
Prof. Dr. Peter H. Tonner, Leer
Prof. Dr. Georg von Knobelsdorff,
Hildesheim
Prof. Dr. Andreas Weyland, Oldenburg
Prof. Dr. Hermann Wrigge, Halle (Saale)
Prof. Dr. Bernhard Zwißler, München

* Vorsitzender des Programmkomitees



Stand: 20. Juni 2020

► PROGRAMM-UPDATE UND AKTUELLE INFORMATIONEN

INTENSIVMEDIZIN

- Analgosedierung/Schmerztherapie
- Beatmung, speziell bei COVID-19
- Ethik und Ökonomie, Ethik im Pflegealltag
- Schwerpunkte der Infektiologie
- Monitoring
- Organfunktion und Organersatz
- Sepsis – Prävention, Pathogenese, Diagnostik und Therapie
- Spezielle Krankheitsbilder
- The Clinical Year in Review
- Neue Technologien in der Intensivmedizin
- Science Slam
- Interdisziplinäre Kinderintensiv- und Kindernotfallmedizin
- Palliativmedizin in der Intensivmedizin und Intensivpflege
- Lebensqualität nach Intensivmedizin
- Datenmanagement/Fehlermanagement
- „Lewandowski’s Magical Mystery Lectures“

INTENSIVPFLEGE

- Krisen und ihre Bewältigungsstrategien in der Covid 19-Pandemie
- Intensivpflege und Ethik – Ethische Intensivpflege?
- Humor gefährdet die Krankheit UND ... hilft heilen
- Spezielle Anästhesie- und Intensivpflege
- Multiprofessionelle Versorgung und Notfallpflege
- Aktuelle Rechtsfragen in den verschiedenen Settings
- Personalbemessung und berufspolitischer Diskurs
- Technik & Pflege – Blick in die Zukunft
- Beatmung – aktuelle Fragen und Aspekte
- Netzwerktreffen Frühmobilisation
- Welche Kompetenz benötigen Pflegefachkräfte? Neue Bildungsaspekte?!
- Workshops: Basale Stimulation, Kinaesthetics, AACN-Synergiemodell

ANÄSTHESIE

- Perioperatives Monitoring
- Anästhesie und Outcome
- Anästhesie in der Gynäkologie und Geburtshilfe
- Kinderanästhesie
- Fallkonferenz: Wie hätten Sie entschieden?
- Patient Blood Management
- Perioperatives Volumenmanagement
- Zielgerichtete Therapiekonzepte
- Gerinnungsmanagement



Stand: 20. Juni 2020

► PROGRAMM-UPDATE UND AKTUELLE INFORMATIONEN

NOTFALLMEDIZIN

- Kindernotfälle
- Pandemie 2020 – was haben wir für den Rettungsdienst gelernt?
- Pandemie und Krankenhaus – passen unsere Alarmpläne und Vorbereitungen auf diese Notfälle?
- Reanimation 2021 – was ist gesichert, was kommt nach COVID?
- Innovative Projekte im Rettungsdienst
- Virtuelles Lernen mit Simulation – der Weg in die Realität?
- Besondere Notfälle – besondere Maßnahmen
- Integrierte Versorgung in allen Abschnitten oder Konzentration auf die eigenen Stärken – Notfallstrukturgesetz

KRANKENHAUS MANAGEMENT + PERSPEKTIVE

- Nahtstelle zwischen Intensivmedizin und ZNA/Integrierten Notfallzentren
- Qualifikationsmix des Personals in der Intensivmedizin fördern – trotz Personaluntergrenzen?
- Integration der Pflegewissenschaften bzw. welche Weiterentwicklungen unterstützen Führungskräfte der Pflege?
- Perspektiven weiterer 3-jähriger Primärqualifikation: OTA, ATA, Physician Assistant und weitere?
- Pro und Contra
- Workshop Personal

MASTER CLASS

- Jahr eins nach Einführung der Strukturprüfungen
- Aktuelle berufspolitische Entwicklungen im Bereich der Intensivmedizin
- Krisenmanagement im Netzwerk: Beispiel SAVE-Berlin/Brandenburg
- Hygiene und SARS COV2/Covid-19-Management
- ABC der gelungenen Arzt-Patienten Kommunikation
- Wie verändert das DRG-System die Intensivstationen (z. B. Pflege-DRGs)?
- Ethische Grenzfälle nicht nur unter COVID-19 Aspekten
- Haftungsfälle aus der Schlichtungsstelle

MODERN CAMPUS

- Patientensicherheit und Teamentwicklung
- Advanced Life Support
- Kindernotfälle
- Breaking Bad News



► HANSE-PREIS für Intensivmedizin

gestiftet von der Fresenius-Stiftung
Bad Homburg
Dotation: 5.000 €
Annahmeschluss: 15. Dezember 2020

Wir bitten um Einreichung einer publizierten Originalarbeit (Peer reviewed, experimentell oder klinisch, deutsch oder englisch, aus dem Bereich der Intensiv- oder Notfallmedizin) aus dem Jahr 2020.

► HANSE-PFLEGEPREIS für eine fachpraktische Arbeit

gestiftet von der B. Braun Deutschland
GmbH & Co. KG
Dotation: 2.000 €
Annahmeschluss: 15. Dezember 2020

► HANSE-PFLEGEPREIS für eine pflegewissenschaftliche Arbeit

gestiftet von der Vifor Pharma Deutschland GmbH
Dotation: 2.000 €
Annahmeschluss: 15. Dezember 2020

Wir bitten um Einreichung einer veröffentlichten oder unveröffentlichten Arbeit (bitte Original) in deutscher Sprache, nicht älter als 18 Monate, max. 30 Seiten, aus den Bereichen Intensiv- und Anästhesiepflege (auch Referat/Fach- und Jahresarbeit im Rahmen der Fachweiterbildung). Einsendung bitte nur als pdf-Datei.

Das Wissenschaftliche Komitee wählt Kandidaten aus, die zum Symposium eingeladen werden. Die Vortragswettbewerbe werden in deutscher Sprache ausgetragen.

► HANSE-PROMOTIONSPREISE

1. Klinische Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin
2. Experimentelle Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin

gestiftet von der Achim Schulz-Lauterbach
VMP GmbH
Dotation: jeweils 2.000 €
Annahmeschluss: 15. Dezember 2020

► FÖRDERPREIS für Konzepte zur Verbesserung der intensivmedizinischen Versorgungs- qualität

gestiftet von dem Wissenschaftlichen
Verein zur Förderung der klinisch ange-
wendeten Forschung in der Intensiv-
medizin e.V. (WIVIM)
Dotation: 3.000 €
Annahmeschluss: 15. Dezember 2020

Einreichung | Auskünfte zum wissenschaftlichen Programm

WIVIM Geschäftsstelle
Sandra Eylers
Sögestraße 48
28195 Bremen

Tel.: +49 421 30 7298-20
Fax: +49 421 30 7298-21

► E-MAIL
Eylers.Sandra@wivim.org



Master Class Symposium 2021

Organisation und Management in der Intensivmedizin



Das Kursangebot richtet sich insbesondere an Oberärzte und Fachärzte, die in der Intensivmedizin tätig sind und sich für weitere Aufgaben qualifizieren wollen. Für regelmäßigen Besuch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgegeben. Das Master Class Symposium wird vom BDA unterstützt.

Die Sitzungen sind anmeldepflichtig. Reservieren Sie Ihren Platz ab dem 15.08.2020 im Rahmen der Online-Registrierung oder mit dem Workshopformular.

► **WEITERE INFORMATIONEN**

BISS – Bremer Intensiv-Starter Seminare 2021



BISS 1.0
22.-23.02.2021



BISS 2.0
23.-24.02.2021

► **WEITERE INFORMATIONEN**

International Medical Class 2021



Science Slam 2021





TEILNAHME- GEBÜHREN * <small>inkl. gesetzlicher MwSt.</small>	Dauerkarte			Tageskarte	
	bis 15.11.20	bis 08.02.21 (Zahlungsein- gang)	ab 09.02.21	Mittwoch oder Donnerstag	Freitag
I Chefarzte, Oberärzte, niedergelassene Ärzte, Ltd. Management	260,00 €	280,00 €	300,00 €	180,00 €	135,00 €
II Fachärzte, Assistenzärzte, Verwaltungs- und Kranken- hausangestellte, wissen- schaftliches Personal	156,00 €	190,00 €	215,00 €	135,00 €	85,00 €
III Pflegende, Techniker/MTA, Rettungsdienstfachpersonal, Therapeuten, nicht berufstätige Ärzte, Ärzte im Ruhestand	83,00 €	99,00 €	116,00 €	72,00 €	42,00 €
IV Studenten **	40,00 €	50,00 €	60,00 €	30,00 €	20,00 €

* In den Teilnahmegebühren ist kein Besuch von Rahmenprogrammen enthalten.

** Unter Vorlage von Bescheinigungen und Personalausweis.
Fragen Sie nach unseren Gruppenrabatten und unserer Ermäßigung für Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 70.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Vergabe der CME-Punkte durch die Landesärztekammer Bremen ist beantragt. Von der Registrierung beruflich Pflegender (RbP) werden 6 Punkte pro Tag, 10 Punkte für zwei Tage, 12 Punkte für drei Tage vergeben.

ONLINE-REGISTRIERUNG

Zeit sparen und bequem online registrieren! Ab 15.08.2020 bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit, sich online anzumelden. Nutzen Sie diesen Service! Sie können mit Ihrer Kreditkarte oder per SEPA-Verfahren bezahlen oder Ihre Teilnahmegebühr überweisen.

STORNOBEDINGUNGEN

Bereits vereinnahmte Teilnehmergebühren werden ohne Erhebung von Stornogebühren zurückgezahlt, sollte der Kongress infolge einer Allgemeinverfügung, Verbotsverordnung, behördlichen Anordnung oder einer offiziellen Empfehlung des Landes Bremen wegen Covid-19 abgesagt werden müssen.

► [ZUR WEBSITE](#)

INDUSTRIEAUSSTELLUNG | SPONSORING

CONGRESS BREMEN, M3B GmbH

Tel.: +49 421 35 05-206

Fax: +49 421 35 05-15206

E-Mail: service@intensivmed.de

► [ZUR WEBSITE](#)

ANMELDUNG ZUM SYMPOSIUM UND HOTELBUCHUNGEN

WFB GmbH

Bremen Convention Bureau

Tel.: +49 421 30 800-19

Fax: +49 421 30 800-3819

E-Mail: intensivmed@bremen-tourism.de

► [ZUR HOTELBUCHUNG](#)

► [WEITERE INFORMATIONEN](#)

► [ZUR REGISTRIERUNG](#)